

DE

Sicherheitshandbuch

(Übersetzung von der original dänischen
Sicherheitshandbuch)

P-Lindberg

9068480 & 9068481

Linhai PROMAX Quad 300-2D T3 EFI

T3A
T3B



P-Lindberg GmbH – Flensburger Str. 3 – D-24969 Großenwiehe
Tel. 04604/9888-975 Fax. 04604/9888-974
www.p-lindberg.de

Linhai Promax Quad 300 2D T3A EFI 4x4 – Artikelnummer 9068480

Linhai Promax Quad 300 2D T3B EFI 4x4 – Artikelnummer 9068481

Beschreibung: Quad mit 2-Rad, oder Allradantrieb, mit 275 ccm starkem Motor, stufenlosem Getriebe, langsamem, schnellem, neutral und Rückwärtsgang. Mit Kugelbolzen und elektrischer Winde versehen.

Einsatzbereiche: Für Land- und Forstwirtschaft.

Zweckmäßige Verwendung: Das Quad darf ausschließlich wie in diesem Handbuch sowie in der Bedienungsanleitung beschrieben verwendet werden. Jegliche andere Verwendung wird als falsch angesehen.

Inhalt

Vorstellung:	3
Nutzungsmuster	3
Warnschilder	4
Sicherheitsausrüstung	12
Sicherheitsanweisungen	13
Betrieb	16
Inspektion vor dem Start:	16
Start:	16
Stopp:	17
Fahren auf einem Quad:	17
Sicheres Fahren:	17
Fahrposition:	17
Bremstechnik:	18
Kurventechnik:	18
Fahren auf Hügeln und Steigungen:	18
Gelände:	20
Fahren bei unterschiedlichen Geländebedingungen:	20
Schlamm und Wasser:	20
Schnee:	20

Vorstellung:

Dieses Handbuch sowie die Betriebsanleitung enthalten wichtige Angaben über Nutzungsmuster, Fahrtechnik, Sicherheitsregeln und Ratschläge sowie Angaben über Service und Wartung.

LESEN SIE BEIDE ANLEITUNGEN SORGFÄLTIG, BEVOR DAS QUAD IN GEBRAUCH GENOMMEN WIRD.

Wir wünschen uns, dass Sie viel Vergnügen beim Fahren mit Ihrem Quad haben. Sollten Probleme auftreten, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Es ist wichtig, dass jeder, der das Quad fahren soll, die Anleitungen kennt.

Wenn das Quad den Benutzer wechselt oder ausgeliehen wird, denken Sie bitte daran, dass auch der nächste Benutzer das Handbuch erhält.

Viel Vergnügen mit Ihrem Quad!

Nutzungsmuster

Dieses Allrad-Quad kann für 2 verschiedene Zwecke verwendet werden:

- Professionelle Anwendung
- Freizeitgebrauch

Für beide Zwecke gilt, dass das Quad zum Fahren in Bereichen vorgesehen ist, in denen das Straßenverkehrsgesetz nicht gilt.

PROFESSIONELLE ANWENDUNG

Das Quad darf nicht von Personen unter 18 Jahren genutzt werden. Da das Quad nicht mit einem zugelassenen Sturzbügel/einer Fahrerkabine ausgestattet ist, ist es nicht gestattet, das Quad in Bereichen zu verwenden, in denen Kippgefahr besteht! Es kann ein Anhänger an das Quad angehängt werden, sodass verschiedene Gegenstände sicher mitgenommen werden können. Bei der professionellen Anwendung des Quads ist darauf zu achten, dass die Regeln des Gewerbeaufsichtsamts gelten.

FREIZEITGEBRAUCH

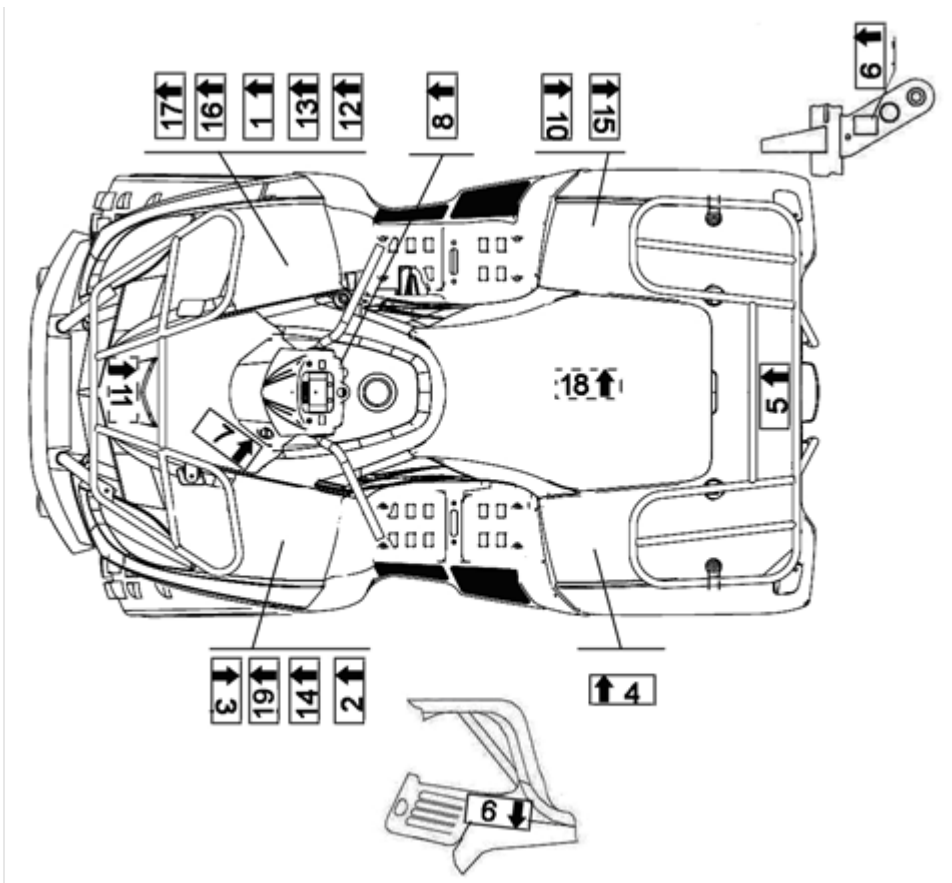
Dieses Quad ist für Erwachsene und Jugendliche von mindestens 16 Jahren berechnet. Bitte beachten, dass – obwohl man das Alter erreicht hat – es nicht sicher ist, dass man die Kraft, Fähigkeiten oder ausreichende Urteilskraft zum sicheren Fahren besitzt.

Als verantwortlicher Erwachsene muss man sicherstellen, dass Jugendliche eine ausreichende Schulung erhalten, bevor sie selbst fahren dürfen. Eventuell kann man sich an relevante Klubs wenden, um Hilfe und Erfahrungen zu erhalten.

Warnschilder

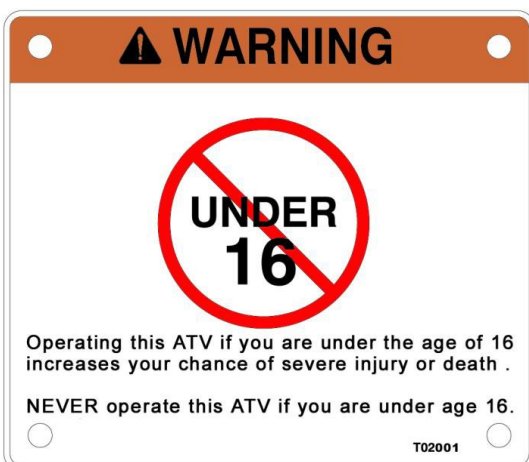
Am Fahrzeug sind wichtige Sicherheitshinweise in der Form von Schildern angebracht. Sämtliche Richtlinien sind zu lesen und einzuhalten. Sollten Sie unleserlich werden oder abfallen, wenden Sie sich bitte an den Lieferanten, der neue beschaffen kann.

Positionierung der Warnkennzeichen an der Maschine:



Übersetzung der Schilder:

Schild Nr. 1



WARNUNG

Wird dieses Quad von Kindern unter 16 Jahren gefahren, erhöht sich die Gefahr ernsthafter oder tödlicher Verletzungen.

Gestatten Sie Kindern unter 16 Jahren niemals, dieses Quad zu fahren.

Schild Nr. 2



WARNUNG

Die falsche Anwendung des Quads kann zu ernsthaften Verletzungen oder gar zum Tod führen.

Stets einen zugelassenen Helm und Schutzausrüstung verwenden.

Fahren Sie niemals mit mehr als einem Passagier.

Niemals unter der Einwirkung von Drogen oder Alkohol fahren.

Fahren Sie niemals mit einem Passagier, der zu klein ist, um die Füße fest auf den Fußstützen abzustellen und sich gut an den Griffen festzuhalten.

Der Passagier muss stets:

- Einen zugelassenen Helm und Schutzausrüstung tragen
- Sich gut an den Griffen festhalten und die Füße fest auf den Fußstützen abstellen, wenn er/sie auf dem Sitz sitzt.
- Den Fahrer darum bitten, die Geschwindigkeit zu reduzieren oder anzuhalten, wenn sich die Fahrt unangenehm anfühlt.

Fahren Sie niemals ohne ausreichende Übung oder eine Einweisung bzw. zu schnell für das Können oder die Bedingungen.

Immer die korrekte Fahrtechnik anwenden und das Umkippen auf Hügeln, in anspruchsvollem Gelände und in Kurven vermeiden.

Die Betriebsanleitung finden und lesen sowie sämtliche Anweisungen und Warnhinweise befolgen.

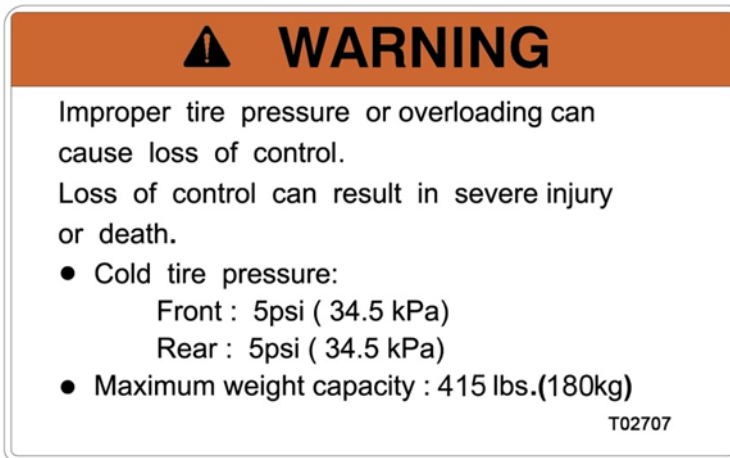
Schild Nr. 3



WARNUNG

Nicht an Gepäckträger oder Stoßstange ziehen. Das Fahrzeug kann beschädigt werden oder umkippen, was zu ernsthaften Verletzungen oder gar zum Tod führen kann. Nur am Haken oder an der Kupplung ziehen. Die max. Gewichtsbelastung am vorderen Gepäckträger beträgt 10 kg.

Schild Nr. 4



WARNUNG

Ein falscher Reifendruck oder eine Überladung können zum Kontrollverlust führen. Ein Kontrollverlust kann zu ernsthaften Verletzungen oder gar zum Tod führen.

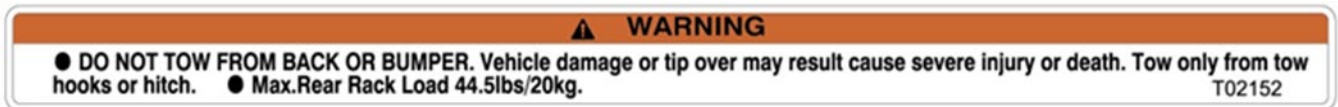
Reifendruck kalt:

Vorne: 5psi (34,5 kPa)

Hinten: 5psi (34,5 kPa)

Max. Gewichtskapazität: 180 kg.

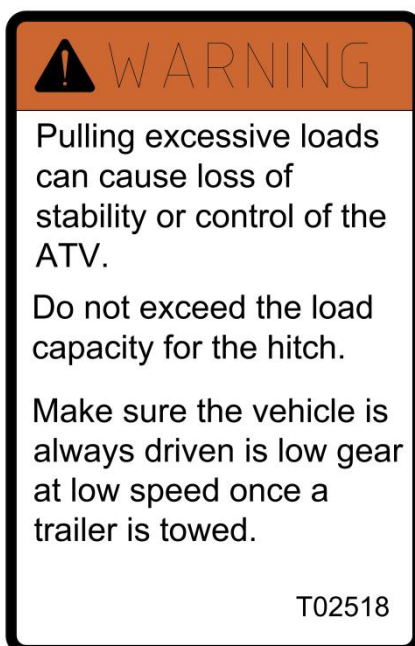
Schild Nr. 5



WARNUNG

Nicht an Gepäckträger oder Stoßstange ziehen. Das Fahrzeug kann beschädigt werden oder umkippen, was zu ernsthaften Verletzungen oder gar zum Tod führen kann. Nur am Haken oder an der Kupplung ziehen. Die max. Gewichtsbelastung am hinteren Gepäckträger beträgt 20 kg.

Schild Nr. 6



WARNUNG

Werden zu schwere Lasten gezogen, kann dies zu einem Verlust der Stabilität oder Kontrolle über das Quad führen.

Die Zugkapazität nicht überschreiten.

Stellen Sie sicher, dass sich das Fahrzeug beim Fahren mit Anhänger immer im niedrigen Gang und bei niedriger Geschwindigkeit gefahren wird.

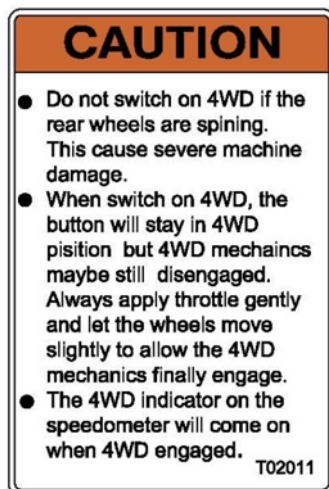
Schild Nr. 7



ACHTUNG

Verwenden Sie kein Hitze erzeugendes Zubehör wie z. B. Zigarettenanzünder, da dies den Stecker beschädigen kann.

Schild Nr. 8



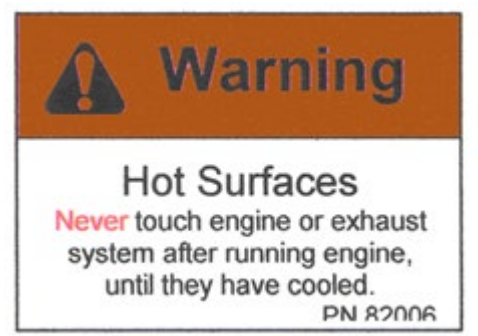
ACHTUNG

Wechseln Sie niemals in den Allradantrieb, wenn sich die Hinterräder bewegen. Dies kann zu einer schweren Schädigung der Maschine führen.

Beim Umschalten auf Allradantrieb kann der Schalter auf Allrad stehen, obwohl die Mechanik noch nicht aktiv ist. Geben Sie leicht Gas, sodass sich die Räder ein wenig bewegen, damit die Mechanik in den Allradantrieb wechselt.

Die Allradanzeige am Tachometer leuchtet, wenn die Aktivierung erfolgt ist.

Schild Nr. 9

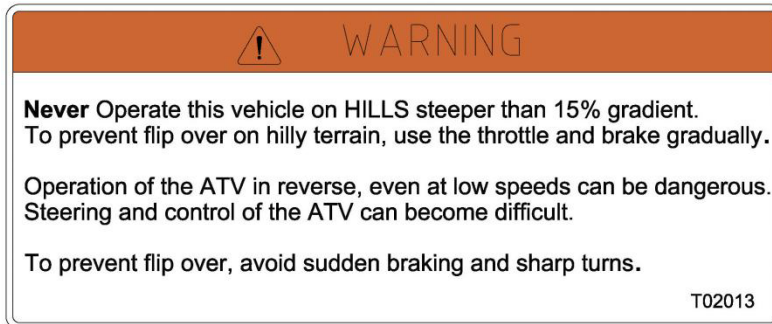


WARNUNG

Heiße Oberflächen.

Berühren Sie niemals den Motor oder das Auspuffsystem, bevor diese abgekühlt sind.

Schild Nr. 10



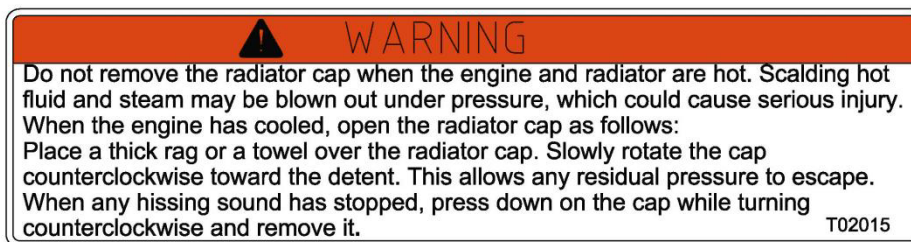
WARNUNG

Dieses Fahrzeug niemals auf Hügeln fahren, die steiler als 15 % sind. Um das Umkippen in hügeligem Gelände zu vermeiden, sind Gas und Bremse schrittweise zu benutzen.

Das Fahren im Rückwärtsgang, selbst bei niedrigen Geschwindigkeiten, kann gefährlich sein. Es kann schwierig sein, Steuerung und Kontrolle über das Quad zu behalten.

Um ein Umkippen zu verhindern, sind plötzliches Bremsen und scharfe Kurven zu vermeiden.

Schild Nr. 11



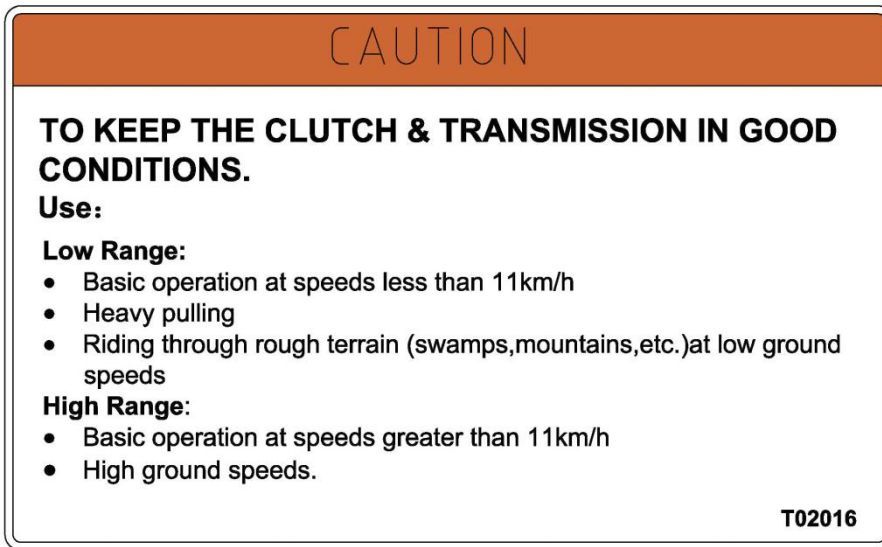
WARNUNG

Den Kühlerdeckel nicht entfernen, wenn Motor und Kühler heiß sind. Dies kann dazu führen, dass siedend heißes Wasser und Dampf unter Druck entweichen, was schwere Verletzungen verursachen kann.

Wenn der Motor abgekühlt ist, öffnen Sie bitte den Kühlerdeckel wie folgt:

Legen Sie ein dickes Tuch oder Handtuch über den Kühlerdeckel. Drehen Sie den Deckel langsam gegen den Uhrzeigersinn und den Schließmechanismus. Auf diese Weise entweicht überschüssiger Druck. Wenn ein Zischlaut zu hören ist, muss der Deckel nach unten gedrückt werden, während gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird. Dann abnehmen.

Schild Nr. 12



ACHTUNG

Für einen konstant guten Zustand von Kupplung und Transmission:

Verwendung:

Langsamer Gang:

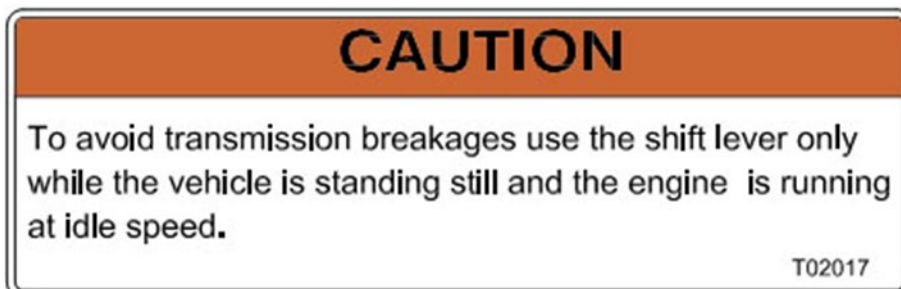
Bei gewöhnlichem Betrieb, bei Geschwindigkeiten unter 11 km/h, bei schweren Zugaufgaben, bei Fahrten in herausforderndem Gelände (Matsch, Hügel usw.), bei geringer Geschwindigkeit.

Schneller Gang:

Bei gewöhnlichem Betrieb, bei Geschwindigkeiten über 11 km/h.

Bei hohen Geschwindigkeiten.

Schild Nr. 13



ACHTUNG

Um Schäden an der Transmission zu vermeiden, darf der Gang nur gewechselt werden, wenn das Fahrzeug stillsteht und der Motor im Leerlauf läuft.

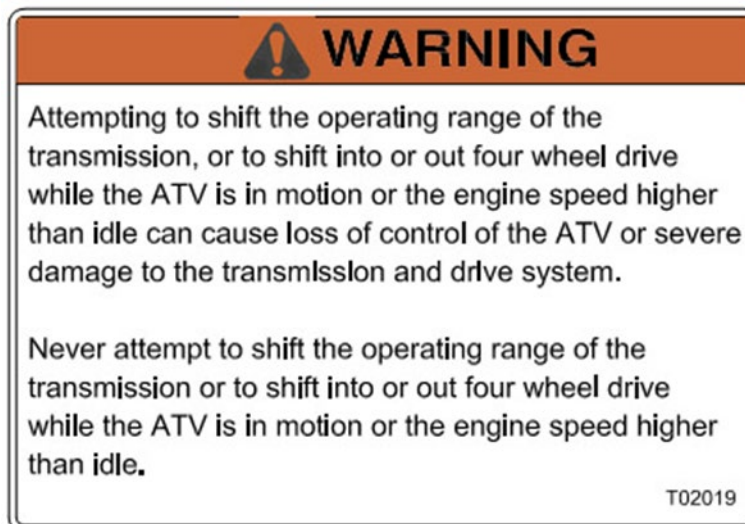
Schild Nr. 14



WARNUNG

Aktivieren Sie niemals den Schalter Overdrive, während das Gas geöffnet ist, da es ansonsten zu einem Verlust der Kontrolle mit schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann.

Schild Nr. 15

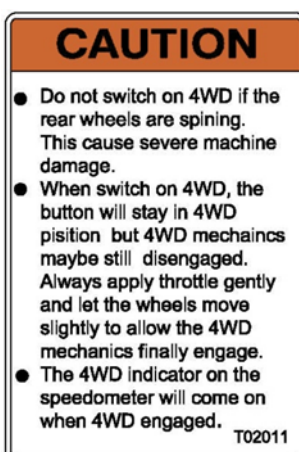


WARNUNG

Falls man versucht, den Gang zu wechseln oder von 2-Rad- auf Allradbetrieb oder umgekehrt zu schalten, während sich das Quad bewegt oder der Motor mit einer höheren Drehzahl als dem Leerlauf läuft, kann dies zu einem Kontrollverlust über das Quad, zu schweren Schäden an der Transmission oder dem Antriebssystem führen.

Versuchen Sie niemals, den Gang zu wechseln, von 2-Rad- auf Allradantrieb oder umgekehrt zu wechseln, während sich das Quad bewegt oder der Motor mit einer höheren Drehzahl als dem Leerlauf läuft.

Schild Nr. 16



Wechseln Sie nicht zu 4WD, wenn sich die Räder drehen. Dies kann zu schweren Schäden an der Maschine führen.

Wenn auf 4WD umgeschaltet wird, wird der Schalter auf 4WD gesetzt, auch wenn der 4WD-Mechanismus immer noch getrennt ist. Geben Sie immer ein wenig Gas und lassen Sie die Räder sich leicht bewegen, damit die 4WD-Mechanik einrastet.

Die 4WD-Anzeige am Tachometer leuchtet auf, wenn 4WD ausgewählt ist.

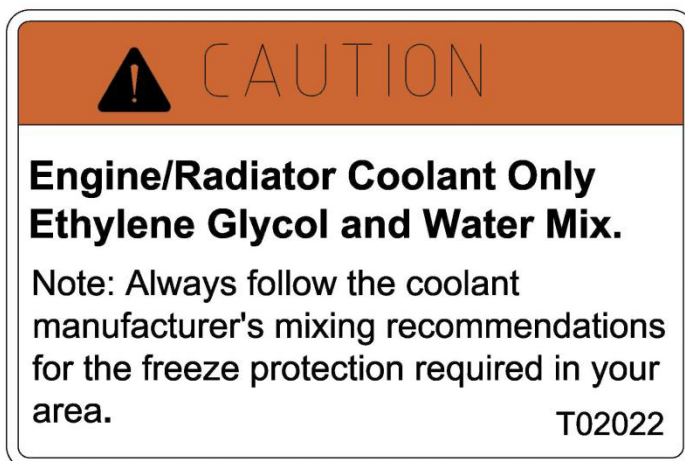
Schild Nr. 17



HINWEIS

Verwenden Sie den Allradantrieb nur dann, wenn dies notwendig ist. So verbrauchen Sie weniger Kraftstoff und verlängern die Lebensdauer der Maschine.

Schild Nr. 18



ACHTUNG

Die Motor-/Kühlflüssigkeit darf ausschließlich eine Mischung aus Ethylenglycol und Wasser sein.

Hinweis: Beachten Sie stets die Mischempfehlungen des Kühlflüssigkeitsherstellers für den entsprechenden Frostschutz in Ihrem Gebiet.

Schild Nr. 19



WARNUNG

Fahren Sie niemals als Beifahrer

Beifahrer können die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren, was zu **SCHWEREN VERLETZUNGEN** oder zum **TOD** führen kann.

Sicherheitsausrüstung

Beim Fahren auf einem Quad ist Sicherheitsausrüstung anzuwenden. Die Sicherheitsausrüstung umfasst:

- Handschuhe
- Stiefel
- Lange Hose
- Langärmeliges Shirt, Pullover oder Jacke
- Helm
- Sicherheitsbrille

Bitte beachten, dass die Sicherheitsausrüstung umfassender ist, wenn es sich um Training oder Wettrennen handelt. Bei sportlicher Betätigung empfehlen wir, sich an relevante Klubs zu wenden.

Handschuhe

Geeignete Fahrerhandschuhe, um zu verhindern, dass die Hände kalt werden, ermüden oder schmerzen. Sie schützen außerdem im Falle eines Sturzes. Geeignete Fahrerhandschuhe haben Schutzkissen über den Fingerknöcheln und bieten eine gute Kombination aus Schutz und Komfort.

Stiefel

Die empfohlene Fußbekleidung sind ein paar kräftige Stiefel, die bis über die Waden reichen. Sie schützen Füße, Fußgelenke und den unteren Teil der Beine. Geeignet sind vor allem Stiefel mit niedrigem Absatz, sodass man einen guten Halt auf dem Trittbrett hat.

Hose und Shirt

Um die Haut gegen Hautabschürfungen und andere Verletzungen zu schützen, sollten stets ein langärmeliges Shirt oder eine Jacke sowie eine lange Hose getragen werden. Dies sind die Mindestanforderungen, fährt man jedoch in anspruchsvollem Gelände, sollten Knieschützer und Schulterschützer benutzt werden, die einen besseren Schutz bieten.

Helm

Ein Helm zum Schutz des Kopfes ist die wichtigste Sicherheitsausrüstung. Ein Helm kann ernsthafte Kopfverletzungen verhindern. Entscheiden Sie sich für einen zugelassenen Helm. Der Helm muss bequem aufzusetzen sein und sicher befestigt werden.

Sicherheitsbrille/Visier

Um sicher fahren zu können, ist es natürlich notwendig, dass man gut in Fahrrichtung sehen kann. Gegenstände, wie Steine, Zweige, Äste oder Insekten, die auf das Gesicht treffen, können den Fahrer leicht irritieren. Trifft ein solcher Gegenstand auf das Auge, kann dies zu ernsthaften Verletzungen führen. Eine normale Sonnenbrille bietet keinen ausreichenden Schutz beim Fahren auf einem Quad. Sicherheitsbrille und Visier dürfen nicht derart zerkratzt sein, dass dadurch die Sicht behindert wird. Wenn die Ausrüstung keine Standardkennzeichnung hat, ist sicherzustellen, dass sie aus Polykarbonat mit einer Beschichtung gegen Kratzer hergestellt wurde. Eine geeignete Sicherheitsbrille muss sicher und fest sitzen und belüftet sein, um ein Beschlagen zu verhindern. Man kann bspw. eine dunkle Sicherheitsbrille oder ein Visier bei Sonnenschein und eine gelbe Sicherheitsbrille oder ein Visier bei bedeckter Witterung auswählen, fährt man jedoch in der Nacht, ist eine transparente Brille auszuwählen.

Sicherheitsanweisungen

Wenn die folgenden Sicherheitsanweisungen nicht befolgt werden, kann es zu schweren Verletzungen und zum Tod kommen.

- Dieses Sicherheitshandbuch ebenso wie die Betriebsanleitung und die Kennzeichen lesen und alle Richtlinien befolgen.
- Das Fahrzeug ist für einen Fahrer vorgesehen. Niemals andere Personen befördern.
- Niemals Kinder unter 16 Jahren das Quad fahren lassen (18 Jahre bei der professionellen Anwendung).
- Niemals andere das Quad fahren lassen, es sei denn, die Person hat die Anleitungen und Schilder gelesen.
- Der Fahrer sollte einen zugelassenen gut passenden Offroad-Motorradhelm sowie Augenschutz (Brille oder Visier), Handschuhe, Stiefel, langärmeliges Shirt oder Jacke sowie lange Hose tragen.
- Niemals Alkohol oder Drogen vor oder während der Fahrt auf dem Quad zu sich nehmen.
- Niemals mit zu hoher Geschwindigkeit fahren. Die Geschwindigkeit stets den Verhältnissen im Gelände, der Sichtbarkeit sowie der Erfahrung des Fahrers mit dem Fahrzeug anpassen.
- Niemals versuchen, auf zwei Rädern zu fahren, zu springen oder andere Stunts auszuführen.
- Das Quad stets vor jeder Fahrt überprüfen, um sicherzustellen, dass es sich in einem sicheren Zustand befindet. Sämtliche Anweisungen in Bezug auf Service und Wartung des Fahrzeugs, die in dieser Anleitung sowie der Betriebsanleitung beschrieben sind, müssen befolgt werden.
- Stets beide Hände am Lenker und die Füße auf den Fußstützen halten.
- Stets langsam und vorsichtig fahren, wenn in unbekanntem Gelände gefahren wird. Stets bereit sein, das Fahrverhalten dem Gelände anzupassen.
- Stets die Anweisungen für Kurven in diesem Handbuch anwenden. Den Vorgang bei geringer Geschwindigkeit üben, bevor bei höherer Geschwindigkeit abgebogen wird. Niemals bei extrem hoher Geschwindigkeit abbiegen.
- Stets das Fahrzeug in einer autorisierten Werkstatt überprüfen lassen, wenn es an einem Unfall beteiligt war.
- Niemals mit dem Quad auf Hügeln fahren, die für das Quad oder die Fähigkeiten des Fahrers zu hoch sind. Das Fahren auf kleineren Hügeln üben, bevor man sich an größeren Hügeln versucht.
- Vor Beginn der Fahrt das Gelände genau beobachten. Niemals einen Hügel hinauffahren, der sehr glatt oder lose ist. Niemals plötzlich Gas geben und nie plötzlich den Gang wechseln. Niemals mit hoher Geschwindigkeit über einen Hügel fahren.
- Stets das Gelände genau beobachten, bevor man den Hügel hinunterfährt. Das Hinunterfahren in einem Winkel vermeiden, durch den das Fahrzeug zur einen Seite umkippen kann. So weit wie möglich gerade nach unten fahren.
- Hügel vermeiden, die sehr glatt sind oder eine lose Oberfläche haben. Niemals versuchen, ein Quad auf einem Hügel zu wenden, bevor die Wendetechnik gut gemeistert wird. Weitestgehend vermeiden, quer auf einem steilen Hügel zu fahren.
- Stets die Anweisungen der Anleitung befolgen, wenn das Fahrzeug anhält oder rückwärts rollt und das spezielle Verfahren zum Bremsen befolgen.
- Stets neue Bereiche auf Hindernisse überprüfen, bevor die Fahrt begonnen wird. Niemals versuchen, große Hindernisse zu überwinden, wie hohe Klippen oder umgestürzte Bäume.
- Stets darauf achten, nicht zu rutschen oder auszugleiten. Auf glatten Oberflächen, wie bspw. Eis, sollte man langsam und äußerst vorsichtig fahren, um die Gefahr des Rutschens und den Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug zu vermeiden.
- Das Quad möglichst nicht durch tiefes Wasser oder starke Wasserströme fahren. Tiefen vermeiden, die größer als die empfohlene maximale Tiefe sind. Langsam fahren und plötzliche Bewegungen

vermeiden, eine langsame und gleichmäßige Vorwärtsgeschwindigkeit beibehalten, keine plötzlichen Drehungen oder Stopps ausführen und nicht plötzlich Gas geben.

- Nasse Bremsen können die Fähigkeit zum Anhalten reduzieren. Die Bremsen testen, wenn das Fahrzeug das Wasser verlassen hat. Bei Bedarf das Bremspedal einige Male treten, um die Bremsscheiben und Bremsklötze durch die Reibung trocknen zu lassen.
- Stets sicherstellen, dass sich keine Hindernisse oder Personen hinter dem Fahrzeug befinden, wenn rückwärts gefahren wird. Bei freier Bahn kann langsam rückwärts gefahren werden.
- Stets die Art Räder und die Radgröße verwenden, die in der Anleitung angegeben sind. Stets den korrekten Reifendruck einhalten, wie in der Betriebsanleitung beschrieben.
- Niemals Änderungen am Quad durch falsche Installationen oder eine nicht zugelassene Verwendung von Zubehör vornehmen. Darauf achten, dass Zubehör, wie z. B. Rasenmäher, die Handhabung und Leistung der Maschine verändern kann.
- Niemals mit einer schwereren Last als der angegebenen max. Kapazität fahren. Die Last ist ordentlich zu verteilen und sicher zu befestigen. Das Tempo verringern und die Anweisungen der Anleitung im Hinblick auf das Fahren mit Last oder Anhänger befolgen. Bitte beachten, dass sich die Bremslänge verlängert.

WARNUNG!

Potenzielle Gefahr:	Falsche Handhabung von Benzin
Das kann geschehen:	Das Benzin kann sich entzünden und Verbrennungen verursachen.
Vermeidung der Gefahr:	Die Maschine stets ausschalten, wenn Kraftstoff eingefüllt wird. Keinen Kraftstoff unmittelbar, nachdem die Maschine in Gebrauch war und noch warm ist, einfüllen. Auf das Verschütten von Kraftstoff auf Motor oder Auspuffrohr/Schalldämpfer achten. Beim Einfüllen von Kraftstoff niemals rauchen sowie Abstand zu Funken und offenen Flammen halten. Wenn die Maschine in einem anderen Fahrzeug transportiert werden soll, ist dafür zu sorgen, dass sie aufrecht steht und das Kraftstoffventil geschlossen ist, sodass kein Kraftstoff aus dem Vergaser oder Tank austreten kann.
Das kann geschehen:	Benzin ist giftig und kann zu Vergiftungen führen.
Vermeidung der Gefahr:	Wenn Benzin verschluckt wird oder Dämpfe inhaliert werden bzw. wenn Benzin in die Augen gelangt, ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen. Gelangt Benzin auf die Haut, ist diese unverzüglich mit Wasser und Seife zu reinigen. Unverzüglich die Kleidung wechseln, wenn Benzin darauf verschüttet wurde.

WARNUNG!

Potenzielle Gefahr:	Start oder Betrieb der Maschine in geschlossenen Räumen
Das kann geschehen:	Auspuffgase sind giftig und können zum Verlust des Bewusstseins sowie innerhalb kurzer Zeit zum Tod führen.
Vermeidung der Gefahr:	Sorgen Sie stets für eine ausreichende Belüftung.

Betrieb

Inspektion vor dem Start:

Das Fahrzeug ist vor dem Start stets zu überprüfen, um sicherzustellen, dass es sich in einem guten und sicheren Zustand befindet. Folgende Checkliste ist anzuwenden:

1. Die Reifen werden auf Zustand und Druck überprüft
2. Der Kraftstofftank wird bis zum korrekten Füllstand befüllt
3. Alle Bremsen werden überprüft und evtl. eingestellt, die Bremsflüssigkeit wird kontrolliert
4. Der Gashebel wird auf Funktion und Verschluss überprüft
5. Alle Leuchten werden auf Funktion überprüft, einschl. Leuchtanzeige und Schalter
6. Der Motorstoppschalter wird auf Funktion überprüft
7. Die Räder werden überprüft: Rad- und Achsmuttern sind korrekt fest angezogen bzw. durch Splinte gesichert
8. Luftfilterelemente werden auf Verschmutzung überprüft und gereinigt bzw. ausgewechselt
9. Der Lenker wird auf freie Beweglichkeit überprüft, dabei ist auf ungewöhnliches Spiel zu achten
10. Die Maschine wird auf lose Teile, beschädigte Komponenten sowie loser Bolzen/Muttern überprüft
11. Die Sicherheitsausrüstung des Fahrers wird überprüft: Helm, Brille, Kleidung
12. Die Kühlerflüssigkeit wird überprüft

Start:

Wenn die Maschine gestartet wird, muss sie sich im Leerlauf befinden und der Benzinhahn muss offen sein. Die Zündung einschalten, die Starthilfe zur Seite schieben und den Startschalter betätigen. Beim Start des Motors wird leicht Gas gegeben. Wenn der Motor warm ist, wird die Starthilfe zurückgeschoben.



WARNUNG

- Der Startmotor darf jeweils nicht mehr als 5 Sekunden aktiviert werden, da er anderenfalls beschädigt werden kann.
- Den Startschalter unmittelbar, nachdem der Motor läuft, loslassen.
- Der Startschalter darf nicht aktiviert werden, wenn der Motor läuft.

Fahren:

Auf dem Sitz sitzen, die Füße auf den Fußrasten ruhen lassen und die Hände auf den Lenker legen. Den ersten Gang einlegen, die Handbremse lösen und den Gashebel betätigen.

Die max. Geschwindigkeit lässt sich begrenzen, indem der Gashebel heruntergedrosselt wird (4 mm Schraube mit Kontermutter), während Sie das Fahren auf dem Quad üben, oder wenn die max. Geschwindigkeit für den Fahrbereich zu hoch ist.

Stopp:

Nach beendeter Fahrt: Den Motor einen Augenblick im Leerlauf laufen lassen, bevor der Stoppschalter betätigt wird. Die Zündung wird ausgeschaltet und der Benzinhahn geschlossen. Die Feststellbremse aktivieren.

Fahren auf einem Quad:

Es gibt viel zu lernen, wenn man beginnt, auf einem Quad zu fahren. Diese Anleitung kann ein korrektes Training und Erfahrungen **nicht** ersetzen. Zweck dieser Anleitung ist es, einen Überblick über die Sicherheitsvorkehrungen und eine Referenz dafür zu geben, dass man sicher auf seinem Quad fährt.

Sicheres Fahren:

Bevor man beginnt, sein Allrad-Quad zu fahren, ist ein großes flaches und offenes Gelände auszuwählen, auf dem man üben kann. Es ist **SEHR** wichtig, das Fahren zu üben, um mit dem Quad vertraut zu werden, bevor man beginnt, im Gelände zu fahren. Achten Sie darauf, dass das Übungsgebiet frei von Hindernissen und Gefahren, wie Steinen, Löchern oder Ästen ist.

Fahrposition:

Eine korrekte Fahrposition ist wichtig. Indem eine gute Fahrposition aufrechterhalten wird, erreicht man bessere Kontrolle über die Steuergriffe und ist in der Lage, durch Verlagerung des Körpergewichts schneller zu reagieren, als wenn man nicht ordentlich auf dem Fahrzeug sitzen würde.

Bei der korrekten Fahrposition geht es außerdem um Folgendes:

- Die Augen offen halten und nach vorn blicken.
- Die Schultern entspannen und die Ellbogen vom Körper weg leicht nach außen beugen.
- Die Hände am Lenker halten.
- Die Knie am Benzintank halten.
- Die Füße ruhen auf den Fußrasten, die Zehen zeigen nach vorn.

Es ist äußerst wichtig, dass Hände und Füße korrekt auf dem Quad positioniert sind. Auch, wenn man nur eine Hand oder einen Fuß versetzt, kann sich dadurch die Fähigkeit zum sicheren Fahren verringern, weil sich die Balance verändert, was dazu führen kann, dass man herunterfällt. Außerdem besteht die Gefahr, dass ein Fuß oder Bein mit einem Hinterrad in Berührung kommt, wenn der Fuß vom Trittbrett genommen wird. Dies kann selbstverständlich zu Verletzungen oder zu einem Unfall führen.

Bremstechnik:

Die Bremsleistung am Allrad-Quad ist sehr wichtig. Ohne Bremsen ist es nur schwer, anzuhalten! Das Allrad-Quad ist an Vorder- und Hinterrädern mit Bremsen ausgestattet. Hier sind einige Tipps für gutes Abbremsen:

- Den Gashebel loslassen.
- Übertriebenes Bremsen in Kurven vermeiden.
- Auf losen Oberflächen die Bremse nur leicht anwenden.

Kurventechnik:

Es ist wichtig zu wissen, wie man das Quad dreht oder wendet. Hier sind einige Tipps:

- Den Körper nach vorn und zur Innenseite der Kurve lehnen.
- Beim Abbiegen stets in Fahrtrichtung blicken.
- Wenn man die Geschwindigkeit erhöht oder sehr scharf abbiegt, muss der Körper mehr zur Innenseite der Kurve gelehnt werden, um die Balance zu halten.
- Wenn das Quad beim Abbiegen zu kippen beginnt, verfallen Sie nicht in Panik! Lehnen Sie den Körper weiter in die Kurve, während das Tempo allmählich verringert und die Kurve weniger scharf gefahren wird.

Fahren auf Hügeln und Steigungen:

Es ist wichtig zu wissen, wie man das Quad auf Hügeln und Steigungen fährt. Falsches Fahren auf Hügeln kann dazu führen, dass man die Kontrolle verliert und schlimmstenfalls mit dem Quad umkippt.

Bitte BEACHTEN, dass der maximale Steigungswinkel 15° beträgt.

- Nicht versuchen, Hügel zu bewältigen, die zu steil für Ihre Fähigkeiten oder das Vermögen des Quads sind.
- Für gute Sicht und einen Blick auf die Straße vor Ihnen sorgen. Wenn Sie nicht über einen Hügel blicken können, ist das Tempo zu verringern, bis Sie gute Sicht haben.
- Der Körper wird in Richtung des Hügels gelehnt. Wenn Sie einen Hügel hinauf fahren, lehnen Sie sich also nach vorn; und wenn Sie einen Hügel hinunter fahren, lehnen Sie sich nach hinten.

Wenn Sie sich einem Hügel nähern, ist Folgendes zu tun:

- Die Füße fest auf dem Trittbrett/den Fußrasten halten.
- Das Tempo **VOR** Beginn des Anstiegs erhöhen, sodass Sie die Geschwindigkeit aufrechterhalten können und nicht anhalten.
- Rücken Sie auf dem Sitz nach vorn und lehnen Sie sich nach vorn.

Wenn Sie beim Hinauffahren feststellen, dass das Quad nicht ausreichend Kraft hat, um bis nach oben zu gelangen, jedoch sicher gewendet werden kann, können Sie folgende Tipps befolgen:

- Den Körper in Richtung „zum Hügel hinauf“ lehnen.
- Wenden, bevor Sie an Tempo verlieren.
- Langsam nach unten fahren, während Sie den Körper in Richtung „den Hügel hinunter“ (nach hinten) lehnen.

Wenn Sie feststellen, dass das Quad keinen Antrieb mehr hat, während Sie eine Steigung hinauf fahren, ist Folgendes zu tun:

- Lehnen Sie sich weiter nach vorn und betätigen Sie die Bremsen, sodass Sie vollständig anhalten. Sie **DÜRFEN NICHT** zulassen, dass Ihr Quad rückwärts zu rollen beginnt.
- Während Sie sich nach vorn lehnen, wird die Feststellbremse aktiviert.
- Verlassen Sie das Quad in Richtung des Hügels nach oben.

Versuchen Sie niemals, rückwärts einen Hügel hinunterzufahren. Wenn Sie beginnen rückwärts zu rollen, darf die Bremse nicht plötzlich betätigt werden. Dies kann dazu führen, dass sich das Allrad-Quad rückwärts überschlägt.

Hier sind einige Tipps, wie Sie das Quad stoppen können, wenn er rückwärts einen Hügel hinunter zu rollen beginnt:

- Lehnen Sie sich nach vorn und betätigen Sie die Bremse.
- Aktivieren Sie die Feststellbremse und verlassen Sie das Quad in Richtung des Hügels nach oben.
- Wenn das Quad weiter rückwärts rollt, verlassen Sie das Quad augenblicklich!

Bevor Sie beginnen, einen Hügel hinunterzufahren, ist das Gelände sorgfältig zu untersuchen. Es wird am besten ein Weg ausgewählt, der gerade mit so wenig Hindernissen wie möglich hinunter führt. Lehnen Sie sich zurück und fahren Sie langsam. Wenn gebremst werden muss, dann bremsen Sie vorsichtig.

Beachten Sie bitte Folgendes beim Hinunterfahren auf einem Hügel:

- Lehnen Sie sich zurück.
- Fahren Sie langsam.
- Bremsen Sie mit Umsicht.
- Blicken Sie nach vorn und achten Sie auf Hindernisse im Gelände.

Gelände:

Man kann das Quad in verschiedenen Arten von Gelände fahren, um es jedoch bestmöglich auszunutzen, ist es nötig, dass Sie das zu befahrende Gelände kennen, und dass Sie wissen, wie das Quad in verschiedenen Situationen reagiert. Wählen Sie sorgfältig aus, wo Sie fahren wollen. Fahren Sie nur auf vorhandenen Bahnen und meiden Sie Gelände, in dem Sie nichts zu suchen haben, wie z. B. gefährliche Steigungen oder Feuchtgebiete. Achten Sie auf Fahrrinnen, Löcher und andere gefährliche Hindernisse. Ein erfahrener Fahrer vermeidet Probleme, indem gefährliche oder riskante Situationen vermieden werden und sicher gefahren wird. Erfahrene Fahrer erkunden den Fahrbereich gründlich. Wenn man weiß, was an Hindernissen oder Gefahren auf einen zukommen kann, ist man gut vor deren Erreichen vorbereitet.

Achten Sie darauf, die für das zu befahrende Gelände passende Geschwindigkeit auszuwählen.

Die richtige Geschwindigkeit hängt von Folgendem ab:

- Übersichtsverhältnisse
- Erfahrung
- Flaches oder hügeliges Gelände
- Untergrund (rau oder glatt)
- Andere Personen in der Umgebung

Fahren bei unterschiedlichen Geländebeziehungen:

Wenn Sie Erfahrung mit Ihrem Quad gewonnen haben, möchten Sie sicher auch in anderen Gebieten oder Situationen fahren. Sie alle bergen verschiedene Arten von Gefahren und verschiedene Sicherheitsregeln. Achten Sie darauf, dass es Gebiete gibt, die absolut ungeeignet und zum Fahren zu gefährlich sind. Dies könnte z. B. eine Kiesgrube sein, in der die Gefahr des Abstürzens besteht.

Schlamm und Wasser:

Das Quad kann in Schlamm und Wasser fahren, es ist jedoch Folgendes zu beachten:

- Das Trittbrett wird sehr glatt
- Das Wasser darf nicht zu tief sein
- Nach dem Verlassen des Wassers die Bremsen überprüfen

Schnee:

Das Fahren in Schnee kann sehr viel Spaß machen, ist natürlich aber auch mit einem Risiko behaftet – teils, weil es sehr glatt ist und teils, weil man die Fahrverhältnisse nicht so gut sehen kann. Fahren Sie also mit Umsicht.

Wir behalten uns das Recht vor, ohne vorherige Information technische Parameter oder Spezifikationen für dieses Produkt zu ändern.